herr-stb
steuerberater

Datenschutzinformation für Geschäftspartner

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Lieferanten, Dienstleister, Kooperationspartner und deren Ansprechpartner

Stelle	Angaben
Verantwortlicher	Herr Steuerberatungsgesellschaft mbH, Basler Landstr. 8, 79111 Freiburg
Vertreten durch	Geschäftsführer Nico Herr
Telefon / E-Mail	+49 761 13758700 / welcome@herr-stb.de
Datenschutzbeauftragter	Nicht benannt
Ansprechpartner Datenschutz	Datenschutzkoordinator Nico Herr (Kontakt wie oben)
Stand	07.10.2026

Liebe Geschäftspartner und deren Ansprechpartner,

hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und über Ihre Rechte nach dem Datenschutzrecht.

1. Verantwortlicher

Verantwortlich ist die oben genannte Herr Steuerberatungsgesellschaft mbH. Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt. Ansprechpartner für Datenschutzfragen ist der Datenschutzkoordinator Nico Herr.

2. Quellen und Kategorien der Daten

Wir verarbeiten Daten, die wir im Rahmen der Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zusätzlich verarbeiten wir Daten, die wir von Dritten zulässigerweise erhalten oder aus öffentlich zugänglichen Quellen gewinnen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Internetauftritte).

Relevante Daten von Ansprechpartnern sind Name, Funktion sowie Kontakt- und Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail). Bei Geschäftspartnern, die natürliche Personen sind, können Anschrift, Legitimationsdaten, Auftrags- und Vertragsdaten, Rechnungs- und Zahlungsverkehrsdaten (Kontonummer, Bankverbindung) und Registerdaten hinzukommen.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

a) Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) Wir verarbeiten Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen und zur Ausführung von Aufträgen sowie für alle mit dem Betrieb und der Verwaltung unserer Kanzlei erforderlichen Tätigkeiten. Einzelheiten entnehmen Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen.

b) Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) Soweit erforderlich, zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, zum Beispiel für

- die Geltendmachung und Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- die Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- die Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- die Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung unserer Leistungen.

- den Versand unseres Newsletters, den Sie jederzeit abbestellen können.

c) Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO) Soweit Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf dieser Grundlage. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

d) Gesetzliche Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO) Zum Beispiel aus dem Handels- und Steuerrecht. Soweit dabei Daten verarbeitet werden, geschieht dies auf Grundlage dieser Vorschriften.

4. Empfänger

Innerhalb der Kanzlei erhalten nur die Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (z. B. für IT-Betreuung, Telekommunikation, Datenschutzberatung, Aktenvernichtung) erhalten Daten, soweit sie diese für ihre Leistung benötigen.

Außerhalb der Kanzlei geben wir Daten nur weiter, wenn Gesetze dies erlauben oder gebieten oder Sie eingewilligt haben. Empfänger können sein:

- Finanzbehörden, Gerichte, Aufsichtsbehörden und andere öffentliche Stellen bei gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtung,
- Banken, soweit zur Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich,
- Steuerberater, Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer.

5. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung, einschließlich Anbahnung und Abwicklung. Darüber hinaus gelten gesetzliche Aufbewahrungspflichten: für Buchungsbelege und Rechnungen 10 Jahre (§ 147 AO, § 257 HGB), für Geschäftsbriefe 6 Jahre (§ 147 AO). Verträge bewahren wir für die Vertragsdauer zuzüglich der Verjährungsfrist von in der Regel 3 Jahren auf (§§ 195, 199 BGB).

6. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in Staaten außerhalb des EWR findet nur statt, soweit sie zur Ausführung von Aufträgen erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie eingewilligt haben. Bei Microsoft (Microsoft 365, Teams) kann ein Zugriff durch ein US-Unternehmen nicht vollständig ausgeschlossen werden. Rechtsgrundlage ist der Angemessenheitsbeschluss zum EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF), nach dem Microsoft zertifiziert ist. Bei nicht zertifizierten Unternehmen stellen wir das Datenschutzniveau durch EU-Standardvertragsklauseln sicher.

7. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) und Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Beim Auskunfts- und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren (Art. 77 DS-GVO). Für uns zuständig ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart.

Die berufsrechtliche Aufsicht über uns führt die Steuerberaterkammer Südbaden. Sie ist keine Datenschutzaufsichtsbehörde. Beschwerden nach Art. 77 DS-GVO richten Sie bitte an den Landesbeauftragten.

8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Sie müssen die Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten müssen wir in der Regel den Vertragsabschluss ablehnen oder einen bestehenden Vertrag beenden.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profilbildung

Eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO nutzen wir nicht. Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).

10. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die auf einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) beruht, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen den Newsletter-Versand Sie können dem Erhalt unseres Newsletters jederzeit widersprechen, zum Beispiel über den Abmeldelink in der E-Mail. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr für diesen Zweck.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte an die oben genannten Kontaktdaten gerichtet werden.